



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Gesundheitsausschuss	10.11.2022	öffentlich	Bericht

**Betreff:**  
**Neuausrichtung des Corona-Mangements bei Gh**

**Bericht:**

Seit Anfang 2020 ist Gh mit der Bekämpfung der Corona-Pandemie befasst. Aktuell (Stand: 15.10.2022) sind zur Corona-Bekämpfung ca. 167 Vollkraftstellen (VK) in der Besonderen Aufbauorganisation (BAO) bei Gh beschäftigt, die größtenteils bis 31.12.2022 befristete Arbeitsverträge haben. Die Referentenrunde hat sich am 11.10.2022 mit der Fortführung der Bekämpfung der Corona-Pandemie im Jahr 2023 befasst und hat – nicht zuletzt auf Grund der angespannten Haushaltsslage und einem wahrscheinlichen Auslaufen der Isolationspflicht im kommenden Jahr – eine erhebliche Reduzierung des Personaleinsatzes auf 60-65 VK im 1. Quartal 2023 vereinbart.

Die im Jahr 2023 anfallenden Kosten zur Bekämpfung der Corona-Pandemie können zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht genau beziffert werden, Gh steht hier aber in engem Kontakt mit DIP, StK und PA.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€

**Folgekosten**

€ pro Jahr

- dauerhaft     nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)  
 Ja  
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans  
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von                   Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)  
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Soweit die konzeptionellen Grundüberlegungen Auswirkungen auf abgrenzbare Personengruppen haben ist dies in der Sachverhaltsdarstellung dargestellt

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)  
 Ref. I/II  
 Ref. V

